

Die Brosamen auf dem Tisch

Gebrüder Grimm



sternchenland.com

calibre 1.0.0

Die Brosamen auf dem Tisch

Der Guggel het einisch zue sine Hüendlene gseit 'chömmet weidli i d'Stuben ufe, go Brotbrösmele zämmebicke ufem Tisch: euse Frau isch ußgange, go ne Visite mache.' Do säge do d,Hüendli 'nei nei, mer chömmen nit: weist, d,Frau balget amme mit is.' Do seit der Guggel 'se weiß jo nüt dervo, chömmet er numme: se git is doch au nie nit Guets.' Do säge d,Hüendli wider 'nei, nei, sisch uß und verby, mer gönd nit ufe.' Aber der Guggel het ene kei Ruei glo, bis se endlich gange sind und ufe Tisch, und do Brotbrösmeli zämme gläse hend in aller Strenge. Do chunt justement d,Frau derzue und nimmt gschwind e Stücke und steubt se abe und regiert gar grüseli mit ene. Und wo se do vor em Hus unde gsi sind, do säge do d'Hüendli zum Guggel 'gse gse gse gse gse gse gsehst aber?' Do het der Guggel glachet und numme gseit 'ha ha han is nit gwüßt?' Do händ se chönne goh.